

Dietmar von Reeken / Malte Thießen (Hg.)

Ehrregime

Akteure, Praktiken und Medien lokaler Ehrungen
in der Moderne

Formen der Erinnerung., Band 063
V&R unipress
1. Auflage 2016
350 Seiten, gebunden, Mit 24 Abbildungen

€ 55,00 D / € 56,60 A

PDF eBook 44,99 €

lieferbar

ISBN 978-3-8471-0578-7

ISBN (PDF eBook) 9783847005780

Dietmar von Reeken, Malte Thießen
(Hg.)

Ehrregime

Akteure, Praktiken und Medien
lokaler Ehrungen in der Moderne

**Streit um Ehrungen: Konzepte und Befunde
neuer Forschungen**

Ehrungen sind ein gesellschaftliches Problem: Seit Jahren brechen in Deutschland Debatten über Straßennamen und Ehrenbürger auf, stehen koloniale, nationalsozialistische oder militärische Traditionen in der Kritik. Der Sammelband greift diese Debatten auf, um der Geschichte von Ehrungen in deutschen und europäischen Städten im 19. und 20. Jahrhundert nachzuspüren. Im Fokus stehen Auseinandersetzungen um die Benennung von Straßen und Gebäuden, beim Errichten von Denkmälern, bei der Verleihung von Ehrenbürgerschaften oder bei der Widmung von Briefmarken. Damit geht es um Zusammenhänge zwischen Ehrungen, sozialen Normen und Ordnungen, zwischen Räumen, Objekten und Identitäten und um die grundlegende Frage, was Ehrungen über den Wandel moderner Gesellschaften aussagen.

Prof. Dr. Dietmar von Reeken lehrt Geschichtsdidaktik mit den Schwerpunkten Geschichtsunterricht und Geschichtskultur an der Universität Oldenburg und ist Leiter der Arbeitsstelle regionale Geschichtskulturen.

Prof. Dr. Malte Thießen ist Leiter des LWL-Instituts für westfälische Regionalgeschichte und apl. Professor für Neuere und Neueste Geschichte an der Universität Oldenburg.